

Informationsblatt zum Datenschutz

Als Servicedienstleister für Analysengeräte arbeiten wir ausschließlich mit Firmenkunden zusammen. Es werden demnach keine persönlichen Daten von Endkunden bearbeitet oder gespeichert. Abseits davon ist Datenschutz ein wichtiges Kernthema in unserer Arbeitsweise, vor allem da wir im Auftrag verschiedener Firmen tätig sind. Zum Schutz Ihrer Daten haben wir, abgesehen von unseren Pflichten nach der DSGVO und dem Datenschutz-Anpassungsgesetz 2018, darüberhinausgehende geeignete technische und organisatorische Maßnahmen diesbezüglich getroffen. Im Sinne der Art 13 ff DSGVO erteilen wir Ihnen bei einer Anfrage entsprechende Informationen über die Verarbeitung Ihrer Daten.

Ansprechpartner

- Handelsrechtlicher Geschäftsführer von Labsupport GmbH & Co KG und handelsrechtlicher Geschäftsführer der DiHoBa GmbH: DI Dietmar Höbling
- Email: office@labsupport.at

Zweck der Aufzeichnung

Gewisse Rahmenparameter und Aufzeichnungen der von uns erbrachten Leistungen werden zu folgenden Zwecken gespeichert:

- Dokumentation für die Verrechnung (geleistete Arbeitsstunden, Arbeitsinhalte in kurzer Beschreibung, Arbeitsort, dgl.)
- Dokumentation aus Haftungsgründen (Seriennummern, Aufstellungsort, Konfiguration, Fehlerbeschreibungen, dgl.)
- Dokumentation zur Einhaltung gesetzlicher Bestimmungen (Arbeitszeiten, etc.)

Datenkategorien

Arbeitszeiten, Dienstleistungsberichte, Kontodaten, Verrechnungsdaten, Fehlerbeschreibungen, Equipmentlisten

Aufbewahrungsdauer der Daten

- Soweit wir mit Ihnen in einer Vertragsbeziehung stehen, bleiben die kundenbezogenen Daten (Kontodaten, Telefonnummern, Equipmentlisten, etc.) unter Beachtung sämtlicher technischer und organisatorischer Schutzmaßnahmen gespeichert.
- Sollte die Vertragsbeziehung aufgelöst werden und eine kundenseitige Aufforderung hierzu kommen, werden diese Daten in unserem Unternehmen gelöscht.
- Da es sich bei allen weiteren gespeicherten Daten um Mindestanforderungen betreffend Haftung und anderer gesetzlicher Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten handelt (Dienstleistungsberichte, Fehlerbeschreibungen, Verrechnungsdaten) werden diese aufgrund der im Allgemeinen Bürgerlichen Gesetzbuch geregelten maximalen Verjährungsfrist von 30 Jahren, für diesen Zeitraum gespeichert.

Empfänger und Bearbeiter der Daten

- Eigenes Unternehmen
- Daten für die Verrechnung werden an ein Buchhaltungs- und Steuerberatungsunternehmen weitergeleitet
- Je nach Bedarf werden Daten an Versicherungsgesellschaften bzw. Versicherungsmakler zum Zwecke der Auswahl und Anpassung von Versicherungen, als auch im Haftungsfall, weitergegeben.

Wir möchten darauf hinweisen, dass betroffene Personen / Firmen im Sinne der DSGVO das Recht auf Auskunft, Löschung, Einschränkung, Berichtigung, Datenminimierung und Datenübertragbarkeit sowie Widerspruch haben. Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an den oben angeführten Verantwortlichen. Wir weisen außerdem darauf hin, dass Ihnen ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde (Datenschutzbehörde) zusteht, sollten Sie der Annahme sein, dass eine Datenschutzverletzung unsererseits erfolgt ist. Für Fragen und Auskünfte stehen wir Ihnen selbstverständlich jederzeit zur Verfügung.